

03.-10. OKTOBER 2010

ARMUT BEI UNS

SIEBEN TAGE EIN THEMA



Dreikönigen, Zürich-Enge

Schulhausstrasse 22

03.10.2010 | Ökumenischer Gottesdienst zum Thema «Armut in der Schweiz»

10.00 Uhr | Kirche Dreikönigen | Thomas Münch und Rita Famos

03.10.2010 | Vernissage der Ausstellung «wir sind arm» und Apéro

11.00 Uhr | Saal Dreikönigen | Max Elmiger, Direktor Caritas Zürich

03.-10.10.2010 | Ausstellung «wir sind arm»

Öffnungszeiten Mo-So jeweils von 08.15-18.00 Uhr | Kirche und Saal Dreikönigen

04.10.2010 | Podiumsgespräch zum Thema «Armut in Zürich»

19.30 Uhr | Kirchengemeindehaus Enge, Bederstrasse 25

Mit: Martin Waser, Vorsteher Sozialdepartement der Stadt Zürich

Monika Bloch-Süss, Präsidentin CSP Schweiz

Max Elmiger, Direktor Caritas Zürich

Theresa Hensch, Gemeinderätin FDP Kreis 2

Moderation: Charles Martig, Geschäftsführer Katholischer Mediendienst

CARITAS Zürich
www.caritas-zuerich.ch/armutbeius

wir sind arm

Quartier-
verein
Enge

quartiertreff
enge



KIRCHEN
TREFFPUNKT
ENGE

Kontaktadressen

Caritas Zürich, Abteilung Diakonie
Miriam Götz
Beckenhofstrasse 16
Postfach
8021 Zürich
044 366 68 22
m.goetz@caritas-zuerich.ch
www.caritas-zuerich.ch/armutbeiuns

Pfarrei Dreikönigen
Thomas Münch
Schulhausstrasse 22
8002 Zürich
044 202 22 61
dreikoenigen@zh.kath.ch
www.dreikoenigen.ch

Veranstalter

Caritas Zürich
Pfarrei Dreikönigen
Reformierte Kirchgemeinde Enge
Quartierverein Enge
Quartiertreff Enge

03.-10. OKTOBER 2010

ARMUT BEI UNS

SIEBEN TAGE EIN THEMA



Dreikönigen, Zürich-Enge

CARITAS Zürich
wir sind arm



Quartier-
verein
Enge

quartiertreff
enge

Die Pfarrei Dreikönigen,
die reformierte Kirchgemeinde Enge,
der Quartierverein Enge, der Quartiertreff Enge und
Caritas Zürich laden ein:

**03.10.2010 | Ökumenischer Gottesdienst zum Thema
«Armut in der Schweiz»**

10.00 Uhr | Kirche Dreikönigen | Thomas Münch und Rita Famos

**03.10.2010 | Vernissage der Ausstellung «wir sind arm» und
Apéro**

11.00 Uhr | Saal Dreikönigen | Max Elmiger, Direktor Caritas Zürich

Lassen Sie sich führen durch Lebenssituationen, die auf einen knappen Satz verdichtet wurden. Und es werden Sie unbekannte Armutsbetroffene ansprechen, die vielleicht doch mitten unter uns wohnen. Machen wir Armut erfahrbar!

**04.10.2010 | Podiumsgespräch zum Thema
«Armut in Zürich»**

19.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Enge, Bederstrasse 25

Mit:

Martin Waser, Vorsteher Sozialdepartement der Stadt Zürich

Monika Bloch-Süss, Präsidentin CSP Schweiz

Max Elmiger, Direktor Caritas Zürich

Theresa Hensch, Gemeinderätin FDP Kreis 2

Moderation:

Charles Martig, Geschäftsführer Katholischer Mediendienst

03.–10.10.2010 | Ausstellung «wir sind arm»

**Öffnungszeiten Mo–So jeweils von 08.15–18.00 Uhr | Kirche und Saal
Dreikönigen**

Über die Ausstellung «wir sind arm»

100'000 Menschen im Kanton Zürich sind von Armut betroffen. Auf den Strassen zeigt sich die Not kaum; sie wird aus Scham so privat gehalten wie nur möglich.

Die Ausstellung «wir sind arm» basiert auf Aussagen und Situationen, die aus persönlichen Gesprächen mit Armutsbetroffenen entwickelt wurden.

Diese Portraits liefern Zeugnis davon, um was es bei der Diskussion unserer heutigen und hiesigen Armut tatsächlich geht: um Mädchen, die ohne Geschenk zum Kindergeburtstag gehen müssen. Um Männer, die ihre Ferien zwischen Supermarkt-Regalen verbringen, die sie auffüllen. Um Singles, die allein bleiben, weil sie glauben, einem Partner nichts bieten zu können.

Lassen Sie sich auf den Versuch ein, sich die Lebensgeschichten und -Umstände hinter diesen Aussagen vorzustellen und es werden sich Bilder in Ihrem Kopf formen, die deutlicher machen, was es heutzutage bedeutet in der reichen Schweiz arm zu sein.

Mehr Informationen zur Kampagne und Ausstellung «wir sind arm»:

www.wir-sind-arm.ch

